

Programm

Mittwoch, 09.07.2003

10.00 - 10.10 Uhr: Begrüßung
Rudolf Rippel, Direktor an der LfL

10.10 - 10.30 Uhr: Einführung mit Vorstellung der Aktion „Streuobst 2000 Plus“
Wolfgang Girstenbreu, LfL

10.30 - 11.00 Uhr: Zur Situation der Streuobstbestände in Bayern: Zustand, Probleme, Handlungsbedarf
Martin Degenbeck, LWG

11.00 - 11.30 Uhr: Markenschutz für „Streuobst“ - Schutz nach der Verordnung (EWG) 2082/92
Adriano Profeta, TUM (Technische Universität München)
Frank Thiedig, Geschäftsführer der MBW (Marketing- und Absatzfördergesellschaft für Agrar- und Forstprodukte aus Baden-Württemberg mbH)

11.30 - 12.00 Uhr: Vermarktungskonzepte von Streuobst im Lkr. Bamberg
Uwe Hoff, Kreisfachberater Lkr. Bamberg

12.00 - 13.30 Uhr: Mittagspause

13.30 - 14.00 Uhr: Streuobstverwertung in der Kelterei
Joachim Wiesböck, Vorsitzender Frucht-saftverband Bayern

14.00 - 14.30 Uhr: Marketingkonzept „Obst und Obstprodukte aus der Region Inn-Salzach“
Hans Hartl, Bgm. Gemeinde Kirchheim

14.30 - 15.00 Uhr: Grünspechtprodukte - Aufpreisvermarktung in Zusammenarbeit mit dem NABU (Naturschutzbund)
Dr. Andreas Boettger, Geschäftsführer Hohenloher Fruchtsäfte

15.00 - 15.30 Uhr: Pause

15.30 - 16.00 Uhr: Streuobstverwertung - Südost-bayerischer Verband der Obst- und Kleinbrenner e.V.
Josef Stein, Geschäftsführer

16.00 - 16.30 Uhr: Maschineneinsatz bei der Streuobsternte
Martin Degenbeck, LWG

16.30 - 17.00 Uhr: Abschlussdiskussion

17.30 Uhr: Gemeinsames Abendessen

18.30 Uhr: Vorführung und Besichtigung von Erntegeräten verschiedener Firmen

20.00 Uhr: Geselliger Abend im Pfarrheim

Donnerstag, 10.07.2003

08.30 - 09.00 Uhr: Vorstellung des Förderprogramms für Obstanbau „FORTUNA“
Ernst Deutsch, Kreisfachberater Lkr. Forchheim

09.00 - 11.00 Uhr: Exkursion durch die Streuobstgärten am Ehrenbürg (Walberla)
Magdalena Hein, DLE Bamberg
Hans Schilling, Kreisfachberater Forchheim
Ernst Deutsch, Kreisfachberater Forchheim
Tobias Vogel, ehem. Kreisfachberater Forchheim

11.00 - 11.30 Uhr: Busfahrt zum Mittagessen

11.30 - 12.30 Uhr: Mittagspause

12.30 - 13.00 Uhr: Busfahrt nach Pretzfeld

13.00 - 14.00 Uhr: Besichtigung des Obstmarktes Pretzfeld
Herbert Prell, Geschäftsführer

14.00 - 14.30 Uhr: Busfahrt nach Igensdorf

14.30 - 15.30 Uhr: Besichtigung der Absatz- und Verwertungsgenossenschaft für Obst- und Gartenbauprodukte in Igensdorf
Herbert Hubmann, Geschäftsführer

15.30 - 16.00 Uhr: Busfahrt nach Kalchreuth

16.00 - 17.00 Uhr: Führung durch ökologisch besonders wertvolle alte Kirsch-Streuobstbestände („Kirschenprojekt“ des Bund Naturschutz Erlangen)
Karin Klein-Schmid, Bund Naturschutz

17.00 Uhr: Rückfahrt nach Kirchehrenbach

17.30 Uhr: Ende der Veranstaltung

Hinweise

Kosten, Verpflegung

Tagungsgebühren fallen nicht an. Mahlzeiten am 09. / 10.07.03 können gegen Bezahlung im Pfarrheim eingenommen werden.

Übernachtung

Um Übernachtungen bitten wir Sie selbst zu sorgen (Hotelverzeichnis liegt bei).

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung mit beigefügter Karte bis **27.06.03 an die LfL** senden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Absagen bitte in schriftlicher Form.

Tagungsband

Die Beiträge der Tagung werden in einem Tagungsband veröffentlicht.

Streuobst in der Kulturlandschaft

Streuobstwiesen prägen seit vielen Jahrhunderten unsere Kulturlandschaft. Sie haben für den Naturhaushalt, für viele zum Teil bedrohte Pflanzen und Tiere, für das Landschaftsbild, für die Erholung, für Klima-, Wasser- und Bodenschutz, als Arten- und Genreservoir und nicht zuletzt als Lieferant von Frischobst und Rohstoffen für Saft, Most, Spirituosen u.ä. eine hohe Bedeutung. Trotz dieser vielfältigen wichtigen Funktionen für Gesellschaft und Naturhaushalt nehmen die Streuobstbestände immer mehr ab.

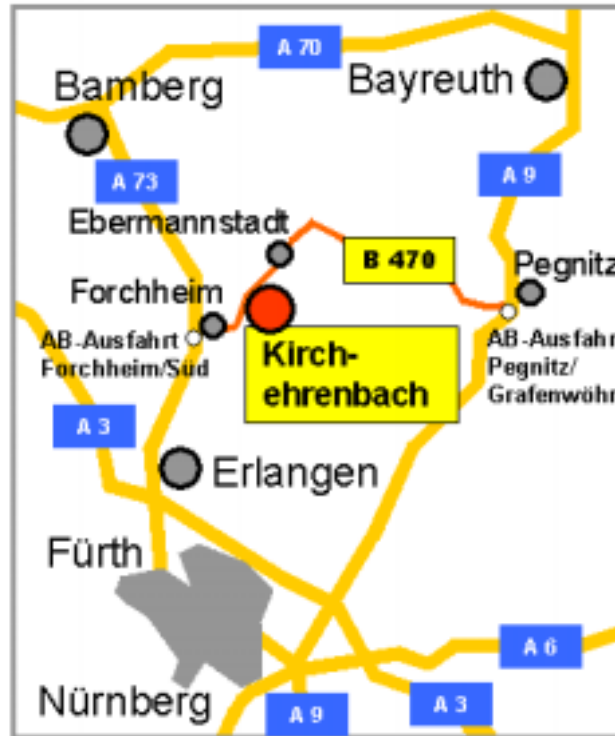
Um diesem Trend entgegenzuwirken wurde die bayernweite Aktion „Streuobst 2000 Plus“ ins Leben gerufen.

Ziel der Aktion ist es:

1. die Verbraucher über die Bedeutung und Vorzüge des heimischen Streuobstes und deren Veredelungsprodukte zu informieren
2. den regionalen Absatz von Streuobstprodukten zu verbessern und damit einen wirtschaftlichen Anreiz zur Bewirtschaftung der Anlagen zu geben und
3. bereits laufende Streuobstinitiativen zur besseren Vermarktung zu unterstützen.

Diese Tagung soll nicht nur zur Information und zum Erfahrungsaustausch dienen, sondern auch die unterschiedlichen Auffassungen über die Vermarktung und die Preisgestaltung (Aufpreisvermarktung) darstellen.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.stmlf.bayern.de/LfL/Streuobst



Veranstalter:

LfL

Bayer. Landesanstalt für Landwirtschaft,
Institut für Agrarökologie, Ökologischen
Landbau und Bodenschutz (IAB4),
Vöttinger Straße 38, 85354 Freising
Tel 08161 / 71 - 5796
Fax 08161 / 71 - 5799
Mail Wolfgang.Girstenbreu@LfL.Bayern.de

LWG

Bayer. Landesanstalt für Weinbau
und Gartenbau,
Abteilung Landespflege,
An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim
Tel 0931 / 9801 - 406
Fax 0931 / 9801 - 400



Fachtagung

Streuobst In der Kulturlandschaft



09. Juli – 10. Juli 2003
91356 Kirchehrenbach
Pfarrstr.2a, Pfarrsaal
(Lkr. Forchheim)